

Winterprogramm des Naturpark Weißensee oder

... was haben Buckelwale und der Winter im Naturpark Weißensee gemeinsam?

Landesrätin Sara Schaar:

„Um überhaupt auf diese Frage zu kommen, ist es nötig, die Natur in unserem Naturpark sehr genau zu beobachten. Und genau das machen unsere Naturpark-Ranger. Sie sehen nicht nur genau hin, wie sich die Natur im Jahresverlauf ändert, sie hören ihr auch zu und entdecken dabei, wie es sich anhört, wenn das Eis am Weißensee langsam wächst. Nur wer still und leise auf dem Eis sitzt, kann es hören – und staunt, wie ähnlich sich der Gesang der Buckelwale und das Wachsen des Eises anhören. Dieses neue, stille und doch faszinierende Programm ist nur eines von zwölf Programmen mit über 60 Terminen im heurigen Naturpark-Weißensee-Winterprogramm.

Franz Schier:

Das Winterprogramm ist wirklich sehr abwechslungsreich und lädt zum vielfältigen Entdecken ein: magische Winternächte mit unendlichem Sternenhimmel, Fackel-, Kleintier- und Schneeschuhwanderungen. Auch für Schulen wurde ein eigenes Winterprogramm erstellt. Von der Spuren- und Fährtsuche bis zum kreativen Eisschnitzen können interessierte Schulen einen individuellen Termin mit einem Naturpark-Ranger buchen.

Bürgermeister Hans Jörg Kerschbaumer:

Erstmals bietet der Naturpark auch ein spezielles Winterprogramm am Ostufer an. Damit möchten wir Einheimischen und Gästen die Vielfalt des Winters im Naturpark auch am Ostufer in der Gemeinde Stockenboi präsentieren. Neben dem Programmpunkt „Eislauschen - Den Gesang des Eises erleben“ werden auch eine eigene Winterwanderung „der Natur auf der Spur“ sowie Schneeschuhwanderungen am Goldeck angeboten.

Landesrätin Sara Schaar abschließend:

„Mit unseren Naturpark-Rangern erleben Sie unvergessliche Momente, die das Verständnis von Natur und See vertiefen und zu vielen besonderen Erlebnissen führen.“

Der Vorstand des Naturpark Weißensee wünscht eine wunderschöne Zeit im Naturpark und viele bleibende Eindrücke.